



Keine Veranstaltung in Walstedde

## Zwei Osterfeuer, aber anders als sonst

Geselligkeit am knisternden Osterfeuer ist in diesem Jahr wieder möglich. In Drensteinfurt und Rinkerode finden öffentliche Veranstaltungen statt.

Foto: Simon Beckmann

Von Nicole Evering

### DRENSTEINFURT/RINKERODE/ WALSTEDDE.

Gesellig beisammenstehen und am wärmenden Flammenspiel das eine oder andere Kaltgetränk genießen: Der Besuch des Osterfeuers gehört für viele einfach dazu zum Fest. Eine Tradition, die zwei Jahre hintereinander der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen ist. Kürzlich hat das NRW-Umweltministerium mitgeteilt, dass die Brauchtumsveranstaltung in diesem April wieder möglich ist. Das hat dann auch die örtlichen Vereine auf den Plan gerufen.

In Drensteinfurt hält der Heimatverein die Fäden in der Hand. Am Abend des Ostersonntags (17. April) soll das Osterfeuer entzündet werden – anders als in der Vergangenheit aber nicht auf

der bekannten Wiese am Rosenweg, sondern einige hundert Meter weiter auf dem Acker neben der Brücke über die Werse. Die sonst genutzte Wiese wird in diesem Jahr anderweitig benötigt. „Der Holzstoß ist schon aufgeschichtet“, berichtet Vereinsvorsitzender Franz-Josef Naber. Er freut sich, dass mehrere Privatpersonen den Heimatfreunden ihren Strauchschnitt zur Verfügung gestellt haben. Denn die sonst für das Osterfeuer genutzten ausrangierten Weihnachtsbäume gibt es dieses Mal nicht, da die Jugendfeuerwehr ihre traditionelle Sammelaktion im Januar coronabedingt nicht hatte durchführen können.

Außerdem plant der Heimatverein auch wieder seine Osterfeuersuche, die er vor ein paar Jahren ins Leben gerufen hatte. Für alle Kinder bis

sechs Jahre beginnt die Suche im Schlosspark um 18 Uhr, für Kinder ab sieben Jahren geht es um 19 Uhr los. Von dort aus könnten die Familien dann gleich den Weg in Richtung Osterfeuer einschlagen, das beginnt nämlich um 20 Uhr.

### »Der Holzstoß ist schon aufgeschichtet.«

Franz-Josef Naber,  
Heimatverein Drensteinfurt

Und auch in Rinkerode will der Heimatverein den Bürgerinnen und Bürgern wieder einen geselligen Sonntagabend ermöglichen. Das Osterfeuer wird in diesem Jahr allerdings etwas anders ablaufen. Zentral und gut erreichbar sollen auf der Wiese neben dem Backhaus gegenüber vom Pfarrzent-

rum Feuerschalen entzündet werden. Dies passiert um 19 Uhr mit der Flamme der Osterkerze. Das Blasorchester Rinkerode unterstützt traditionell den Auftakt mit Liedern auch zum Mitsingen. Der Heimatverein meint, dass das Osterfeuer in den Feuerschalen vielleicht gerade jetzt in diese unruhige Zeit passe und auch die Umwelt etwas weniger belastet werde. Die Kinder können in den Flammen Stockbrot backen (bitte eigene Stöcke mitbringen, den Teig spendiert der Verein), so sollen auch junge Familien angesprochen werden. Außerdem werden Bratwürste und Getränke angeboten.

In Ameke ist keine größere öffentliche Veranstaltung geplant. Und auch die Walstedter Jugendfeuerwehr hat entschieden, dieses Jahr noch einmal auf die Ausrich-

tung des Osterfeuers zu verzichten. Die Infektionszahlen seien derzeit einfach zu hoch, und die Feuerwehr gehöre einem sensiblen Bereich an. „Wir wollen unsere Mitglieder und auch die Bürger schützen“, begründet Jugendwart Thorsten Torchalla den Entschluss. „Das Risiko ist uns noch zu groß.“

Die Spenden und Einnahmen allerdings, die die Jugendfeuerwehr durch die Organisation dieser Veranstaltung seit 2015 generiert, die fehlen seit nunmehr drei Jahren. „Mit dem Geld haben wir verschiedene Ausflüge gemacht – alles vor Corona“, so Torchalla. Die für dieses Jahr geplante Fahrt ins Besucherbergwerk Recklinghausen muss also über andere Wege finanziert werden. Die Jugendfeuerwehr hofft auf städtische Zuschüsse oder auch auf Spenden.